

**Sozialdemokratische Partei
Deutschlands
Fraktion im Stadtbezirk Köln-Porz**



Friedrich-Ebert-Ufer 64-70
51143 Köln
Fon 0221 / 22197 – 303
Fax 0221 / 22197 – 304
Mail SPD-BV7@stadt-koeln.de
www.porzspd.de

Gleichlautend:

**Herrn Oberbürgermeister
Jürgen Roters**
Rathaus

50667 Köln

**Herrn Bezirksbürgermeister
Willi Stadoll**
Friedrich-Ebert-Ufer 64-70

51143 Köln

Köln-Porz,
05.09.2011

Antrag zur Sitzung der Bezirksvertretung Porz am 27.09.2011

Hier: Änderung der Signalschaltung der Lichtsignalanlagen auf der Hauptstraße in Köln-Porz zwischen Steinstraße und Bahnhofstraße.

Beschlussentwurf:

Die Bezirksvertretung Porz beauftragt die Verwaltung den Verkehrsfluss auf der Hauptstraße in Köln-Porz im Abschnitt zwischen der Steinstraße und der Bahnhofstraße, vor dem Hintergrund der nachfolgend dargestellten Problematik, zu verbessern.

Insbesondere in den Nachmittagsstunden sind die Lichtsignalanlagen (LSA) in Fahrtrichtung Zündorf nicht aufeinander abgestimmt.

Kurz bevor die Fahrzeuge aus der Kölner Straße an der Steinstraße freie Fahrt erhalten, schaltet die in ca. 200 Meter Entfernung liegende LSA Bergerstraße auf „Rot“. Die Folge ist, dass je nach Verkehrsbelastung nur 5- bis 10 Fahrzeuge die LSA Steinstraße passieren können. Die weiteren LSA sind ebenfalls so geschaltet, dass die gerade anfahrenen Fahrzeuge an der nächsten Ampelanlage wieder gestoppt werden.

Weiterhin ist zu prüfen, ob für den Linksabbieger auf der Steinstraße in Fahrtrichtung Porz eine Überwachungskamera zur Ahndung von Rotlichtverstößen eingerichtet werden kann.

Begründung:

Durch eine nicht optimale Schaltung der Signalfolge auf der Kölner Straße/Hauptstraße kommt es im Bereich Steinstraße / Bahnhofstraße im nachmittäglichen Berufsverkehr immer wieder zu Verkehrsbehinderungen auf der Kölner Straße und der Hauptstraße.

Verschärft wird diese Situation immer wieder durch Rotlichtsünder, die als Linksabbieger aus der Steinstraße in Fahrtrichtung Zündorf fahren. Obwohl auf der Kölner Straße, bzw. Hauptstraße beide Fahrtrichtungen bereits „Grün“ haben, fahren immer wieder Verkehrsteilnehmer in die Hauptstraße ein. Um dieses gefährliche Verhalten von Verkehrsteilnehmern zu unterbinden, sollte hier eine Überwachungsanlage aufgestellt werden.

Christian Joisten
Fraktionsvorsitzender

Karl-Heinz Pepke
Bezirksvertreter

**Sozialdemokratische Partei
Deutschlands
Fraktion im Stadtbezirk Köln-Porz**



Friedrich-Ebert-Ufer 64-70
51143 Köln
Fon 0221 / 22197 – 303
Fax 0221 / 22197 – 304
Mail SPD-BV7@stadt-koeln.de
www.porzspd.de

Gleichlautend:

**Herrn Oberbürgermeister
Jürgen Roters**
Rathaus

50667 Köln

**Herrn Bezirksbürgermeister
Willi Stadoll**
Friedrich-Ebert-Ufer 64-70

51143 Köln

Köln-Porz,
05.09.2011